

DIE GEMEINDE INFORMIERT

# GERERSDORF

Bürgerservice

Aktuelles

Natur, Umwelt & Mensch

Freizeit & Vereinsleben

Personalia

Kultur & Bildung



FESTVERANSTALTUNG AM SAMSTAG, 8. JUNI

# Jahre "Gesunde Gemeinde'

SEITE 10

# Europwahl 2024

Am Sonntag, 9. Juni, findet die Europawahl statt. Das barrierefreie Wahllokal im Gerersdorfer Kindergarten ist wieder geöffnet. Weitere Details zur Wahl finden Sie auf

SEITE 4 UND 5

# Aktiv mitgestalten

Vier Jahre ist es her, dass der neue Gemeinderat seine Arbeit aufgenommen hat. Ob im Verein oder in der Gemeinde: Engagement ist mehr denn je gefragt. Mehr auf SEITE 6 UND 7

# Kinderbetreuung

Spätestens im Herbst dürfen Gerersdorfer Kinder in die "Tagesbetreuungseinrichtung für Kleinkinder" einziehen. Mehr über die Einrichtung und ihre Leiterin lesen Sie auf

SEITE 14

# Die Gemeinde

informiert



### Gemeindeamt Gerersdorf

Florianiplatz 6, 3385 Gerersdorf

Telefon: 02749/2621 Fax: 02749/2621-15

E-Mail: gemeinde@gerersdorf.gv.at Homepage: www.gerersdorf.gv.at



### So erreichen Sie uns:

Bgm. Herbert Wandl 0664/421 36 72 herbert.wandl@gerersdorf.gv.at Sprechstunde Bgm. nach telefonischer Vereinbarung Karl Ratzinger 02749/2621 od. 0676/750 48 49 gemeinde@gerersdorf.gv.at Werner Gira 02749/2621-12 werner.gira@gerersdorf.gv.at



### Gemeindearbeiter

Martin Thallauer 0676/637 00 49

Volksschule 02749/2602 Tagesbetreuung 0699/12 26 59 38 Kindergarten 02749/2609 Hort 0677/63 55 88 16



### Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum:

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr Von April bis Oktober zusätzlich jeden 1. Samstag von 09.00 bis 10.30 Uhr

Impressum Medieninhaber:

Gemeinde Gerersdorf, Florianiplatz 6, 3385 Gerersdorf, Tel. 02749-2621

Redaktion und Grafik: Die Lechnerei (3385 Gerersdorf), Herausgeber: Gemeinde Gerersdorf; Herstellung: Eigendruck Gemeinde Gerersdorf | Ansprechperson: Bgm. Herbert Wandl

Adresse: Florianiplatz 6, 3385 Gerersdorf

Telefon: +43 2749 2621 | Fax: +43 2749 2621-15 | E-Mail: gemeinde@gerersdorf.gv.at DVR-Nummer der Gemeinde Gerersdorf: 0414913 | Medienlinie gem. § 25 Abs. 4 MedienG: Die Gemeindezeitung der Gemeinde Gerersdorf bietet der Öffentlichkeit Informationen der Gemeinde

Gerersdorf, Stand: 4/2024

# Vorwort

Weil Ihre Stimme zählt ...

Geschätzte Gerersdorferinnen & Gerersdorfer!

Die nächsten Wochen bringen viel Spannung und interessante Highlights. An erster Stelle stehen die Wahlen zum europäischen Parlament, die am Sonntag, dem 9. Juni 2024, abgehalten werden. Bei der Wahl zum europäischen Parlament nehmen Sie nicht nur ihr demokratisches Recht wahr, sondern verleihen dem europäischen Parlament auch die Legitimät. Die europäische Union begründet sich auf der europäischen Gemeinschaft, die 1952 gegründet wurde. Waren es damals sechs Staaten die sich nach dem 2. Weltkrieg auf die Zusammenarbeit verständigten, sind es heute 27 Staaten, die

sich einem gemeinsamen Ziel verschrieben haben. Ein Ziel, das bereits bei der Gründung im Vordergrund stand, nämlich der Bevölkerung ein hohes Maß an sozialer Sicherheit und Wohlstand zu bieten.

Mit steigendem Lebensstandard wuchsen auch die Bemühungen der EU für mehr soziale Rechte, die Förderung der Demokratie, der Menschenrechte und der Zivilgesellschaft. Mit der Gründung legte man den Grundstein für das größte Friedensprojekt. Ehemalige Kriegsgegner verständigten sich auf Zusammenarbeit und Frieden. Seit über 70 Jahren sorgt dieses Friedensprojekt für ständige Weiterentwicklung. Das sollten wir nicht vergessen, auch wenn ein Teil der Politik auf diese Zusammenarbeit verzichten will.

Kein Wunder, dass die EU oft sehr langsam in den Entscheidungen ist, dies hat aber seine Gründe. Stellen Sie sich vor, Sie müssen in der Familie Entscheidungen treffen und es sind nur ein paar in die Entscheidung eingebunden, sondern 27. Da eine Lösung zu finden, die alle mittragen können, ist nicht immer leicht. Oft gelingt es – manchmal aber auch nicht. Das sollte uns aber nicht hindern an die vielen Vorteile zu denken, die wir diesem Zusammenschluss zu verdanken haben. Darum geben Sie am 9. Juni ihre Stimme für die europäische Union ab!

Darüber hinaus stehen einige interessante Veranstaltungen an, bei welchen es schön wäre, wenn wir uns treffen könnten, wie zum Beispiel am 12. Mai beim Maibaumkraxln, am 24. Mai beim Lastkrafttheater, am 30. Mai beim Pfarrfest oder am 8. Juni beim Gesundheitstag und der 20-Jahr-Feier Gesunde Gemeinde. Das stärkt unsere Gemeinschaft!

Auf ein Wiedersehen freut sich Ihr Bürgermeister Herbert Wandl



Ihre Stimme am 9. Juni ist eine Stimme für die vielen Vorteile und den Grundgedanken der Europäischen Union.

Bürgermeister Herbert Wandl EUROPAWAHL AM 9. JUNI 2024

# Alle Infos im Überblick

Am Sonntag, 9. Juni, ist das barrierefreie Wahllokal im Gerersdorfer Kindergarten wieder geöffnet. Von 7 bis 14 Uhr kann man dort seine Stimme für Europa abgeben. Doch wer ist wahlberechtigt, wann braucht man eine Wahlkarte und wie läuft die Briefwahl ab?



"Alle in Gerersdorf wahlberechtigten Personen erhalten eine Wählerverständigungskarte. Diese dient, zusammen mit einem amtlichen Lichtbildausweis, als Legitimation für die Teilnahme an der Europawahl", erklärt Bürgermeister Herbert Wandl den Ablauf.

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, sowie alle Unionsbürgerinnen und -bürger, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet und in einer österreichischen Gemeinde den Hauptwohnsitz haben.

## Wahllokal im Kindergarten

All diese Personen haben am Sonntag, 9. Juni die Möglichkeit, ihre Stimme abzugeben. Von 7 bis 14 Uhr ist das Gerersdorfer Wahllokal im Kindergarten geöffnet. "Wenn Sie am Wahltag nicht in Gererdorf

wählen können, benötigen Sie eine Wahlkarte. Mit dieser können Sie am Wahltag in jedem österreichischen Wahllokal ihre Stimme abgeben", erklärt der Bürgermeister weiter.

# Wie erhalte ich eine Wahlkarte?

Eine Wahlkarte kann persönlich am Gemeindeamt mit einem amtlichen Lichtbildausweis bis Freitag, 7. Juni, 12 Uhr beantragt werden. Auch eine schriftlich bevollmächtigte Person kann diesen Antrag stellen. "Die Ausgabe oder der Versand der Wahlkarten erfolgt voraussichtlich ab dem 20. Mai, sobald die amtlichen Stimmzettel gedruckt und an uns ausgeliefert sind", so Wandl.

Eine Wahlkarte kann bis Mittwoch, 5. Juni auch per E-Mail an gemeinde@gerersdorf.gv.at unter Angabe der Reisepassnummer oder unter www.oesterreich.gv.at mittels ID-Austria angefordert werden.

# Wie funktioniert die Briefwahl?

Für die Stimmabgabe muss man nicht zwingend bis zum Wahltag warten. Entscheidet man sich für eine Briefwahl. kann man entweder sofort nach Erhalt der Wahlkarte vor Ort am Gemeindeamt wählen oder seine Stimme per Post abgeben. "Aber wie gesagt können wir die Wahlkarten vorraussichtlich erst ab 20. Mai ausgeben und versenden", weist Wandl nochmals hin und sichert zusätzlich auch noch Unterstützung zu. "Sollten Sie dazu noch Fragen haben, stehen wir Ihnen am Gemeindeamt gerne zur Verfügung."

# EU-Wahl 2024 - Was ist neu?

Die Wahlkarten sind erstmals mit einem QR-Code versehen.

### Fakten zur Europawahl

Bei der Europawahl werden die Mitglieder des Europäischen Parlaments (MdEP) gewählt. Die Wahl findet alle fünf Jahre statt. Die Durchführung der Wahl ist jedem Land selbst überlassen. Für alle Staaten gilt: Die Wahl muss innerhalb von vier Tagen von Donnerstag bis Sonntag stattfinden. Dieses Mal werden insgesamt 720 Mitglieder des Europäischen Parlaments gewählt. Die Abgeordnetenzahl wird vor jeder Wahl festgelegt. Die Gesamtzahl darf 750 plus den Präsidenten nicht überschreiten.

Dieser ist als Erleichterung für die Wahlbehörde gedacht und soll die Dokumentation vereinfachen. "Einige Bürgerinnen und Bürger haben schon Bedenken geäußert, dass dadurch das Stimmverhalten ,ausgekundschaftet' werden kann. Dahingehend können wir Sie beruhigen, denn das Überkuvert kommt nicht mit in die Wahlurne, wo die blauen Kuverts der Briefwahl mit den blauen Kuverts vermischt werden, die im Wahllokal abgegeben wurden", so Wandl.

# Wahlergebnisse nicht vor 23 Uhr

Auf die Wahlergebnisse muss man danach etwas warten. Die Ergebnisse auf Gemeindeebene dürfen sowohl im Schaukasten, als auch im Internet nicht vor 23 Uhr veröffentlich werden. Um diese Zeit schließen in der EU erst die letzten Wahllokale.

CHECKLISTE FÜR DIE NÄCHSTE URLAUBSREISE

# So wird die Reise zum Kinderspiel



Die Reise ist gebucht, die Vorfreude ist groß und dann die Fragen aller Fragen: Was muss ich bei den Reisedokumenten überhaupt beachten? Hier eine Checkliste für einen entspannten Reisestart.

# Welches Reisedokument wird zur Einreise in das Zielland benötigt?

Während auf dem Landweg, innerhalb der EU oft der Personalausweis reicht, ist in anderen Ländern zwingend der Reisepass zur Einreise nötig. Bitte informieren Sie sich bei Flugreisen innerhalb der EU gegebenenfalls auch bei der Fluglinie Ihrer Wahl, ob der Personalausweis eventuell zum Reiseantritt ausreicht.

# Ist mein Reisedokument noch gültig?

Prüfen Sie rechtzeitig vor Reisebeginn, ob der Reisepass oder der Personalausweis noch gültig ist. Alle, die einen neuen Reisepass benötigen, können diesen ab sofort wieder bei der Gemeinde beantragen.

# Ist Ihr Reisedokument noch lange genug gültig?

Viele Länder verlangen eine Mindestgültigkeitsdauer bei Einoder Ausreise. Informieren Sie sich rechtzeitig vor Reiseantritt, ob Ihr Reisedokument für Ihr Zielland auch noch lange genug Gültigkeit hat. Eine Auflistung der Länder von A – Z mit Länderspezifischen Reiseinformationen gibt es auf der Website des Außenministeriums oder unter der Hotline 01/90115-3775. Jetzt QR-Code scannen und die individuellen Einreisebestimmungen checken.



# Christoph Wolfesberger, Prüfungs-, Finanz-, Bauausschuss

Ich bin über den Musikverein zur Gemeindearheit aekommen. Als Obmann habe ich Engagement sowieso bereits gelebt. Da war es nur logisch, mich auch bei Themen einzubringen, die die ganze Gemeinde betreffen. Generell zieht sich die Interessenvertretuna wie ein roter Faden durch mein Leben. Ich arbeite in der Landwirtschaftskammer, auch hier heißt es Interessen zu vertreten und mitzugestalten.

# Thomas Punz, Prüfungs- und Bauausschuss

Gerersdorf ist nicht nur mein Wohnort, es ist mein Lebensmittelpunkt. Mich interessieren die Vergangenheit sowie die Gegenwart der Gemeinde vor allem aber liegt mir die Gestaltung ihrer Zukunft am Herzen. Hier braucht es neben den großartigen Vereinen und Persönlichkeiten auch die Kommunalpolitiker, die mit Engagement und Freude an die Sache herangehen.

Foto: VP NÖ

### GEMEINSAMER EINSATZ FÜR GERERSDORF

# Engagement macht sich bezahlt

-oto: Franz Gleiß/LK NÖ

Vier Jahre ist es her, dass der neue Gemeinderat seine Arbeit aufgenommen hat. Neben bekannten Gesichtern gab es auch viele, die ihre erste Periode im Gemeinderat gestartet haben. Sie alle haben eines gemeinsam: Ihre Bereitschaft, sich für andere einzusetzen.

Was wäre eine Gemeinde, ohne jene Menschen, die Projekte auf den Weg bringen, ein offenes Ohr für ihre Mitmenschen haben und mit kleinen sowie großen Handgriffen für mehr Lebensqualität sorgen? Ob in der Gemeindearbeit oder im Verein – überall braucht es Menschen, die mitanpacken. Davon sind auch die Gemeinderäte Christoph Wolfes-

berger, Thomas Punz, Andrea Schuster und Marcel Maslic überzeugt. Gemeinsam mit Leopold Kern und Silva Dangl haben sie im Jahr 2020 ihre erste Gemeinderatsperiode in Angriff genommen. Unterstützt werden sie von Neuzugang Günther Scholler. So manches Herzensprojekt und viele eingebrachte Ideen – so die Zwischenbilanz. "Es ist schön, wenn man nach einigen Jahren auf die Zeit zurückblicken kann und sagen kann, Gerersdorf ist noch ein bisschen schöner und lebenswerter geworden", sind sich die vier Gemeinderäte einig. Künftig hoffen sie darauf, dass sich noch mehr Leute einbringen und für frische Ideen sorgen. Einfach mitmachen und anpacken lautet dabei die Devise.

# Andrea Schuster, Umwelt- und Öffentlicher-Raum & Bildungsausschuss

Frauen in der Politk haben soviel zu geben. Sie bringen nicht nur neue Blickwinkel, sondern auch kreative Ideen ein. Dementsprechend wollte auch ich aktiv sein, mich einbringen und mit gutem Beispiel voran gehen. Es wäre einfach schön, noch mehr

Marcel Maslic, Jugendgemeinderat und Bauauschuss

Alles hat Ende 2019 begonnen. Damals habe ich mich entschieden. als unabhängiger Jugend-Gemeinderat aktiv

zu werden.

Ich sehe mich als Bindeglied zwischen Jugend und Gemeinde. Dabei setze ich mich dafür ein, dass die Anliegen aller Jugendlichen gehört werden. Unser größter Erfolg ist es, dass die Jugend mit dem neuen Jugendraum einen Platz hat, um sich zu treffen, zu plaudern und beisammen zu sein.



Fotos: Privat

# Kurz gefasst aus Gerersdorf

Frauen in Gerersdorf dazu zu

bewegen, aktiv am Gemeinde-

leben teilzunehmen, mitzuge-

stalten und Projekten den Weg

zu ehnen.

### Weiterer Schritt zum Glasfaserausbau



Die Gemeinde Gerersdorf hat einen weiteren Grundsatzbeschluss zum Glasfaserausbau gefasst. Die Firma NÖGIG hat ein Informationsschreiben zur Fördereinreichung für den Ausbau das Glasfasernetzes übermittelt. Dem Gemeinderat ist eine gute Infrastruktur ein großes Anliegen, sodass alle Möglichkeiten und Chancen für einen Glasfaserausbau genützt werden. Nach einer Förderzusage wird mit der Detailplanung begonnen. Weitere Informationen folgen in den nächsten Ausgaben.

### Jetzt Lohnsteuerausgleich andenken

Machen Sie den Lohnsteuerausgleich und holen Sie sich Geld vom Finanzamt zurück! Haben Sie den Job gewechselt oder gab es sonstige Einkommensschwankungen? Häufig stellt sich heraus, dass man zu viel bezahlt hat. Sollte es zu einer Steuernachzahlung kommen, kann wenn kein Pflichtveranlagungsgrund vorliegt – der Antrag zurückgezogen werden.

### Jetzt neue Unterstützung für Grünen Strom

Photovoltaikanlage errichten und dabei die Mehrwertsteuer sparen? Wie das geht und worauf man dabei rechtlich achten sollte? Jetzt QR-Code scannen und mit der kostenloser Broschüre umfassend informieren.







### **JUGENDUMFRAGE**

Jetzt noch bis 5. Mai mitmachen und mitgestalten Jugendliche und ihre Belange

stehen im Fokus der neuen LEADER Strategie 2023-2027! Es geht darum, die Sichtweisen der Jugendlichen, Herausforderungen und Anliegen kennenzulernen. Deshalb wurde eine Online-Befragung ins Leben gerufen. Alle zwischen zehn und 24 Jahren sind aufgerufen, ihre Meinung und Ansichten zu teilen. Gleichzeitig startet auch die Online-Befragung der Jugendbetreuerinnen und lugendbetreuer von Vereinen. letzt OR-Code scannen und ein paar Fragen beantworten.

Jugendliche & junge Erwachsene



Befragung Jugendbetreuer-Innen



# Jugend fährt Bahn und Gerersdorf ist dabei

Mit der Initiative "Discover EU" können sich Jugendliche ein Gratis-Interrail-Ticket sichern und auf Entdeckungsreise quer durch die EU gehen. Drei Gerersdorfer Jugendliche haben diese Aktion mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in Szene gesetzt und beworben.

Stefanie und Josef Kern rühren derzeit mit Helena Sokic und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Werbetrommel für eine ganz besondere Initiative. Mit "Discover EU" werden nämlich Jahr für Jahr gratis Interrail-Tickets an Jugendliche vergeben. Das Einzige, was es dafür zu tun gilt ist, sich zu bewerben. Aus dem Pool an Bewerbungen lost die Europäische Kommission die Gewinner aus. Für Stefanie Kern, die das passende Alter hat, steht fest: "Ich werde mich bewerben. Wenn man schon die Möglichkeit hat, sollte man sie nutzen. um zu reisen und andere Länder kennenzulernen." Besonders Frankreich hat es Stefanie angetan. "Wenn ich ein Ticket

bekomme, würde ich nach Frankreich reisen. Ich war noch nie in Paris", erzählt Kern und ist von der Aktion total begeistert. Aber noch mehr zeigt sich Kern davon angetan, eines der Werbegesichter für diese Initiative in Niederösterreich zu sein. Vor allem, da die Aktion in Niederösterreich alljährlich sprichwörtliche Wellen schlägt. "Die Nachfrage nach den Gratis-Interrail-Tickets steigt Jahr für Jahr. Hier tun sich vor allem Jugendliche aus Niederösterreich hervor. die vergleichsweise viele Tickets ergattern konnten", freut sich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Seit 2018 gingen 1.174 Interrail-Tickets nach Niederösterreich und heuer werden noch so einige dazu kommen.

UMWELTTAG 2024

# Müllsammeln & Igelhaus bauen

Fast 60 Kinder, Jugendliche und Erwachsene nahmen am Samstag, 6. April am Umweltgemeindetag teil. Er fand heuer zum zweiten Mal statt und stand dieses Mal unter dem Motto "Flurreinigung – Sträucher pflanzen – Igelhotel bauen".















"An die Säcke, fertig, los" hieß es für rund 60 Freiwillige am Samstag, 6. April. Sie alle sagten dem Müll gemeinsam den Kampf an und krempelten dafür die Ärmel hoch. Zwei Stunden lang waren sie unterwegs, um Müll zu sammeln und für die Umwelt etwas Gutes zu tun. Besonders die Kinder zeigten sich über so manchen Umweltsünder verärgert und nahmen

an diesem Tag eine wertvolle Botschaft mit nach Hause: "Müll gehört in den Müllcontainer." Während die Sammler unterwegs waren, bauten die Mitglieder der Landjugend Igelhotels. Diese durften die Kindern im Anschluss bunt bemalen und mit nach Hause nehmen. Organisiert wurde der Umweltgemeindetag von Umweltgemeinderat Anton Brunner.

# Müllsammeln – auch im Alltag

Bei jedem kleinen Spaziergang, jeder Joggingrunde oder jedem alltäglichen Fußweg lässt sich Müll sammeln. Ein Müllsack ist leicht verstaut. Warum also nicht einfach nebenbei auch noch etwas Gutes für unsere Umwelt tun?



# Ein Fest für die Gesundheit

Ob Vorträge, Bewegungsangebote oder Maßnahmen für die Bewusstseinsbildung: Die "Gesunde Gemeinde" ist seit 20 Jahren ein Fixpunkt im Gemeindeleben. Arbeitskreis-Vorsitzende Arijana Maslic erzählt über die Anfänge, Höhepunkte und das Jubiläumsjahr.

20 Jahre ist es mittlerweile her, dass eine kleine Gruppe anfing, Gerersdorf Schritt für Schritt ein wenig gesünder zu machen. Der Arbeitskreis "Gesunde Gemeinde" nahm seine Arbeit auf. Vor neun Jahren hat Arijana Maslic die Leitung von Elfriede Pasteiner übernommen. "Wir haben über 20 Mitglieder. Unsere Vorträge und Bewegungsangebote werden gut besucht. Zwischen 20 und 30 Personen kommen zu den Vorträgen und alleine beim Klimafrühstück können wir bis zu 100 Personen begrüßen", zieht Arijana Maslic Bilanz. Bei all ihren Projekten geht es ihr vor allem um die Nachhaltigkeit. "Gesundheit ist keine Eintagsfliege", ist Maslic überzeugt.

# Festprogramm am Samstag, 8. Juni

Am 8. Juni feiert der Arbeitskreis sein 20-jähriges Bestehen und die Leiterin hat gemeinsam mit ihrem Team für ein spektakuläres Programm gesorgt. "Von 9.30 bis 16 Uhr wird gefeiert. Es wird ein Klimafrühstück geben, eine Gesundheitsstraße, einen Natur-im-Garten-Bus, eine Fotobox, einen Eiswagen und vieles mehr. Auch die Feuerwehr, die Polizei und die Rettung werden dabei sein", freut sich Maslic. Nebenbei können die Besucher auch noch Fitnessgeräte testen und für die kleinen Gäste steht eine Hüpfburg bereit. Hält das Jubiläum Maslic zwar derzeit

noch in Atem, so sind ihre Ziele bereits jetzt schon klar gesteckt. "Unser Ziel ist es, die goldene Plakette für unsere Gemeinde zu erarbeiten. Im März haben wir dafür eingereicht und arbeiten gerade daran, das Projekt auf die Beine zu stellen. Hier darf man schon gespannt sein, welche Überraschungen warten. "Besonders ältere Menschen und Kinder wollen wir in Zukunft noch stärker mit einbeziehen und entsprechende Angebote erarbeiten", erklärt Maslic, die auch weiterhin mit vollem Einsatz und tollen Ideen für die "Gesunde Gemeinde" arbeiten

"Wir sind mehr als nur ein Verein.

will.

Wir sind Familie und können uns aufeinander verlassen", so Maslic. Eine Familie, zu der man jederzeit als neues Mitglied dazustoßen kann. "Wir freuen uns immer über neue Gesichter. Man muss auch nicht zwingend Arbeiten übernehmen. leder. so wie es ihm seine Zeit erlaubt. Und jeder hat auch beim Arbeiten seine Vorlieben", lacht Maslic.

# Kurz gefasst aus Gerersdorf

### Feuerwehr-Übung: Schulkinder evakuiert



Brand im Obergeschoß der Volksschule Gerersdorf mit starker Rauchentwicklung. Eine gesamte Klasse mit Schülern und Lehrkräften ist eingeschlossen und kann aufgrund der Rauchausbreitung im ersten Stock nicht flüchten. So lautete die Übungsannahme am Freitag, 12. April. Um den Einsatz und die Bergung der eingeschlossenen Personen möglichst realitätsnah abwickeln zu können, war außer der Schuldirektion niemand vorinformiert. Insgesamt 51 Personen sorgten für den professionellen Ablauf des Übungseinsatzes am Florianiplatz. Mit dabei waren auch jeweils zwei Einsatzkräfte des Roten Kreuzes und der Polizei Prinzersdorf. Das Fazit: Ein Spektakel für Groß und Klein.

### Mario Bertl beendet seine Fußball-Karriere



Beim Derbie gegen Ober-Grafendorf war es für Mario Bertl soweit. Er beendete seine Fußball-Karriere. Dabei blickt der Familienvater auf 363 Spiele, 29.200 Einsatzminuten, 63 Tore und eine unglaubliche Liebe für den FCU Gerersdorf/ Ebersdorf zurück. Die Patronanz für das Derbie übernahm die VP-Gerersdorf und nutzte die Gelegenheit, um sich beim Gerersdorfer Fußballer-Urgestein für seinen Einsatz zu bedanken. "175 Mal durften wir uns gemeinsam mit Mario über einen Sieg freuen. Der Gerersdorfer Eigenbauspieler ist dem Verein wie kein anderer treu geblieben und wir hoffen. dass wir ihn noch ganz oft als Zuschauer am Platz begrüßen dürfen", erklärt Vizebürgermeister Franz Schuster.

### Kameradschaftsbund ehrte Mitglieder



Im Jagahof trafen sich am 17. März zahlreiche Mitglieder des Österreichischen Kameradschaftsbundes aus dem Ortsverband Gerersdorf zur 67. Generalversammlung. Insgesamt 130 Frauen und Männern engagieren sich derzeit im Ortsverband. Obmann Herbert Kraushofer nutzte die Gelegenheit, um langjährige Mitglieder für ihre Treue auszuzeichnen. Im Bild (v. l.): Elmo Bischoff, Anton Knestel, Johanna Hager, Obmann-Stellvertreter Gerald Ramler. Anna Kraushofer, Vizebürgermeister Franz Schuster, Susanne Holzinger, Hauptbezirkskommandant Florian Zierhofer. Obmann-Stellvertreter Horst Pollroß, Kassier Sepp Bandion und Hauptbezirksobmann Herbert Kraushofer.

# Lammerhuber ist Sportler des Jahres

Der eingefleischte Fußballer Paul Lammerhuber wurde für seine Leistungen im Kugelstoßen von den Niederösterreichischen Nachrichten zum Sportler des Jahres für den Bezirk St. Pölten gekürt. Warum ihm die Leichtathletik zwar in die Wiege gelegt wurde, er aber trotzdem Fußballer werden will? Hier erfahren Sie mehr.



Ja, eigentlich gehört Paul Lammerhubers Herz ganz und gar dem Fußball. Als rechter Verteidiger sorgt der 14-Jährige mit vollem Einsatz dafür, dass die Gegner keine Punkte mit nach Hause nehmen. Auch sein Traumberuf hat so gar nichts mit der Leichtathletik zu tun. Selbst hier ist es der Fußball, der den Ton angibt. "Ich will in der Bundesliga spielen. Am liebsten bei Rapid", erklärt Paul Lammerhuber und träumt davon, irgendwann im Nationalteam spielen zu dürfen.

# Fußballer überzeugt im Kugelstoß

Und dennoch war es nicht der Fußball, sondern eine andere runde Kugel, die ihm den Titel "Sportler des Jahres" für den Bezirk St. Pölten einbringen sollte. Beim Kugelstoßen machte Lammerhuber nämlich

auf sich aufmerksam. Seinem Vater zu Liebe absolvierte er einen Wettkampf, um für die Staatsmeisterschaft nominiert zu werden. "Mein Vater ist ein Leichtathlet. Er wollte immer, dass ich diesen Weg einschlage. Aber ich bin ein Mannschaftssportler. Mit Freunden im selben Verein zu sein und zu trainieren, ist einfach das Schönste", erklärt Lammerhuber.

# Lammerhuber ließ Konkurrenz im Regen stehen

Liebt er es zwar an Leichtathletik-Wettkämpfen teilzunehmen, ist das Training dort nicht mit jenem in seiner Fußballmannschaft zu vergleichen. "Mein Vater hat mich gebeten, dass ich, auch wenn ich mich für den fußballerischen Weg entschieden habe, trotzdem noch in der Leichtathletik ein bisschen drin bleib. Dass ich wenigstens einen oder zwei Wettkämpfe bestreite. Da haben wir uns dann fürs Kugelstoßen entschieden", erinnert sich Lammerhuber. Er fuhr schließlich zu den Staatsmeisterschaften. Dort holte er sich mit 13 Metern und 97 Zentimetern den Staatsmeistertitel im Kugelstoßen. Lammerhuber zeigt sich zufrieden: "Es war ein guter Abstand zum Zweitplatzierten." Damit legte er den Grundstein für seine Nominierung bei der NÖN-Aktion "Sportler des Jahres". "Die Nominierung ist für mich noch wertvoller als der eigentliche Titel", gibt Lammerhuber zu. Der Grund dafür ist, dass hinter der Nominierung eine Expertenjury stand. Danach wurde vom Publikum abgestimmt. So sieht Lammerhuber die Nominierung als Indiz dafür, dass seine sportliche Leistung in



Sportlerkreisen Anklang gefunden hat. Etwas, das dem Hetzersdorfer vor allem jetzt Kraft gibt. Denn in letzter Zeit erschütterten Verletzungen seinen sportlichen Lebensweg. "Ich hatte in letzter Zeit drei Muskelfaserrisse", erzählt Lammerhuber. Zurückkämpfen war angesagt und jetzt fühlt sich der leidenschaftliche Sportler wieder so richtig fit.

# Ein oder zwei Wettkämpfe gehen sich schon aus

Auch in Zukunft wird Lammerhuber der Leichtathletik nicht ganz den Rücken kehren. "Ein oder zwei Wettkämpfe gehen sich schon aus. Aber leistungsmäßig will ich es nicht betreiben. Das würde sich einfach zeitlich nicht ausgehen. Dafür ist Fußball zu zeitintensiv." Und schließlich braucht Lammerhuber auch noch Zeit, um seinen Traum zu verfolgen, nämlich irgendwann beim Nationalteam als Spieler einlaufen zu können.

# Kurz gefasst aus Gerersdorf

# Kreimels holten Silber für Rohwürste



Monika und Peter Kreimel konnten sich bei der Wieselburger "Ab Hof"-Messer über einen besonderen Erfolg freuen. Sie nahmen bei der Prämierung "Speck-Kaiser" teil und ließen ihre Jausenstangerl Parma von einem Jurorenteam unter die Lupe nehmen. Die Jury zeichnete die Rohwurst mit der Silbermedaille aus und zeigten sich vom Geschmack beeindruckt.

# Scholler folgt Kreimel als Gemeinderat nach

Günther Scholler ist neuer Gerersdorfer Gemeinderat und bringt sich von nun an mit neuen Ideen in der Gemeindearbeit ein. Damit folgt Scholler nun Gemeinderat Christopher Kreimel nach. "Wir bedanken uns herzlich bei Christopher Kreimel für seinen Einsatz und seine tatkräftige Unterstützung. Unserem neuen Gemeinderat Günther Scholler wünschen wir viel Freude und Erfolg in seiner neuen Funktion und bei der Mitgestaltung unseres Gemeindelebens", erklärt Bürgermeister Herbert Wandl.

# Thomas Punz präsentiert erste Umfrage-Ergebnisse

Für seine Masterarbeit "Wahlentscheidende Einflussfaktoren am Beispiel der Gemeinderatswahl 2020 in der Gemeinde Gerersdorf" bat Thomas Punz die Gerersdorferinnen und Gerersdorfer darum, sich an einer von ihm gestalteten Umfrage zu beteiligen. Insgesamt 174 Personen nahmen daran teil. Nun kann Punz erste Ergebnisse verkünden. "Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben bewertet und sind der Meinung, dass die Lebensqualität in



Gerersdorf in den letzten Jahren gestiegen ist. Der Großteil der Wählerinnen und Wähler war bei der Gemeinderatswahl 2020 wählen, weil sie es als ihre staatsbürgerliche Pflicht angesehen haben. Bei der nächsten Gemeinderatswahl 2025 wollen mehr als 80 Prozent bestimmt wählen gehen", fasst Punz zusammen. Weitere Details und eingehende Analysen folgen in den nächsten Ausgaben.

# "Ich habe meinen Traumjob gefunden"



Eine Hausfassade, die mit Naturfarben punktet. Glasflächen, die für Helligkeit in den Innräumen sorgen. Ein Garten, der keine Kleinkinder-Wünsche offen lässt. Spätestens im Herbst sollen sich Gerersdorfs Zweijährige in den neuen Räumlichkeiten der Tagesbetreuungseinrichtung so richtig austoben können. Für das nötige Maß an Disziplin und den Wohlfühlfaktor wird Einrichtungsleiterin Kerstin Keelson sorgen. Gemeinsam mit Helga Molnar möchte sie besonders eines garantieren: "Eltern sollen mit gutem Gewissen rausgehen können. Sie sollen wissen, dass ihre Kinder sich wohlfühlen und bei uns gut aufgehoben sind." Um diesen Vorsatz erfüllen zu können hat Keelson auch einiges getan. Seit Oktober pilgerte sie jede Woche ins BFI St. Pölten, um die Ausbildung zur "Pädagodischen Fachkraft" zu absolvieren. Ein hartes Pensum, wie Keelson selbst zugibt. Im März konnte sich die 41-Jährige über ihren erfolgreichen Abschluss freuen. Dabei sah das Leben der Afingerin vor vier Jahren noch ganz anders aus.

# Ordinationsjob an den Nagel gehängt

Damals war Keelson als Ordinationsgehilfin tätig.

Bei einem Gespräch mit ihren Jugend-Freundinnen merkte sie eines Abends, dass sie privat alles erreicht hatte, was sie erreichen wollte. Sie war Mutter, hatte einen liebevollen Ehemann an ihrer Seite und war glücklich. Doch den Kindheitstraum schlechthin, den hatte sie sich nicht erfüllt. Denn schon als Jugendliche wollte sie mit Kindern arbeiten. Sie kündigte ihren Ordinationsjob und setzte alles daran, ihren eigentlichen Berufswunsch in die Tat umzusetzen. Und tatsächlich: Sie begann im Gerersdorfer Kindergarten als Helferin zu arbeiten und wurde zu einem wertvollen Fixstern bei Kolleginnen und Kindern. So ist es auch nicht weiter verwunderlich, dass trotz großer Freude für Keelsons Karrieresprung dennoch so manche Krokodilsträne in den Kinderaugen zu finden ist.

### Ein Tagesablauf zum Anhalten

Für Keelson steht ganz klar fest: "Jetzt bin ich dort, wo ich hingehöre." Und schon jetzt trägt der Alltag der Kinder, die bereits im Provisorium beim Kirchenwirt von ihr betreut werden, ganz klar ihre Handschrift. "Die Kinder kommen an und

# Kleinkinder-Betreuung

Das Kindergartenalter sinkt ab September 2024. Im Gebäude der ehemaligen Raiffseisenbank wird die Tagesbetreuungseinrichtung für Kinder zwischen zwei und drei Jahren Einzug halten.



spielen. Um 8.30 Uhr schnappen sich alle Kinder ihr Kissen vom Kasten. Sie setzen sich auf den Teppich und wir beginnen zu singen." Ein fixer Ablauf, den Keelson, die das Singen und das Spiel auf der Gitarre liebt, genauso zu schätzen weiß wie ihre Kinder. Auch das Turnen und die Jause sind dabei wichtige Punkte, die den Tag zusätzlich strukturieren. Das will Keelson auch im neuen Haus am Florianiplatz beibehalten. "Es braucht einen fixen Ablauf, an den sich jeder anhalten kann", ist Keelson überzeugt.

### Tolle Eltern, gutes Team

Insgesamt werden zehn Kleinkinder im neuen Gebäude ihren Betreuungsplatz finden. Für die Zukunft wünscht sich Keelson nur eines: "Ich hoffe, dass es so positiv weitergeht. Dass ich weiterhin so liebe Eltern habe und es im Team passt. Es sollen sich einfach alle wohlfühlen."

### Lastkrafttheater macht Halt in Gerersdorf

Am Freitag, 24. Mai ist es wieder soweit. Das Lastkrafttheater macht wieder Halt in Gerersdorf und sorgt einmal mehr für Theaterflair am Florianiplatz. Von 19.30 bis 22 Uhr steht dabei heuer alles unter dem Titel "Das Konzert".



### Der Inhalt:

Der Pianist Gustav Heink benutzt seine angeblichen Konzerte in der Provinz als bequemen Vorwand, um das Wochenende mit einer seiner zahlreichen Geliebten zu verbringen. Erst als eine heftig in den Meister verliebte Schülerin dahinterkommt, droht das Lügengebäude einzustürzen. Der vermeintlich gehörnte Ehemann beschließt gemeinsam mit der betrogenen Ehefrau des Meisters einen teuflischen Plan und sie reisen den beiden Untreuen nach. Die Frage aller Fragen: "Wird das Konzert mit einem Paukenschlag Enden?

Eintritt frei! Sitzplatzreservierungen ab sofort telefonisch am Gemeindeamt unter Tel. 02749/2621.

# Eventtipp: Angelobung des Bundesheers

Am Dienstag, 28. Mai steht Gerersdorf ganz im Zeichen des Bundesheeres. Der Grund? Am Abend findet am Gerersdorfer Sportplatz die Angelobung von rund 100 Grundwehrdienern des Jagdkommandos Amstetten und des Militärkommandos St. Pölten statt.



**UNSER HEER** 

Ein Erlebnis, das es in sich hat. Doch auch das Rahmenprogramm an diesem Tag kann sich sehen lassen. Bereits um 16 Uhr werden Besucherinnen und Besucher zu einer Waffenschau geladen. Um 17.30 Uhr sorgt ein Platzkonzert vom Musikverein Gerersdorf für musikalische Klänge und begeisterte Gesichter. Im Anschluss stellt die Militärmusik ihr instrumentelles Können unter Beweis. Die Angelobung folgt schlussendlich um 19 Uhr. Den Abschluss bildet – in traditioneller Art und Weise – der große Zapfenstreich. Für Speis und Trank ist Dank der Feuerwehr Gerersdorf gesorgt und man darf sich auf Gulasch aus der Feldküche freuen. Die Bevölkerung ist herzlich zu diesem ganz besonderen Event eingeladen.

# START IN DEN SOMMER

# AB ZUM RADIWEG

# Frühlingserwachen auf Weg und Feld

"Gib der Bäuerin und dem Bauer Vorrang, sie arbeiten für unser Essen!" So lautet derzeit das Motto am Radweg zwischen Gerersdorf und St. Pölten. Mit dem Auto zur Feldkontrolle oder mit Traktor und Maschine zur Feldarbeit: Derzeit herrscht auf den Feldern rund um Gerersdorf Hochbetrieb. Also einfach mal mit dem Rad beiseite fahren, danke sagen und sich daran erfreuen, dass wir bei uns noch bäuerliche Familienbetriebe haben, die uns versorgen.



# MAI

FR, 3. Mai, bis SO, 5. Mai Feuerwehr-Heuriger in Pummersdorf.

SO, 5. Mai, 8.30 Uhr Florianimesse in der Pfarrkirche.

So, 12. Mai, 9.30 Uhr Maibaumfest der LJ Gerersdorf.

FR, 24. Mai, 19.30 Uhr Lastkrafttheater am Florianiplatz mit dem Stück "Das Konzert". (Details auf Seite 15)

DI, 28. Mai, ab 16 Uhr Angelobung Bundesheer mit Waffenschau, Platzkonzert und vieles mehr erwartet die Gäste am Sportplatz. (Details auf Seite 15)

DO, 30. Mai, 9.30 Uhr Pfarrfest im Pfarrgarten. Für Speis und Trank ist gesorgt.

# **J**UNI

SA, 8. Juni, ab 9.30 Uhr Klimafrühstück & Jubiläumsfest der Gesunden Gemeinde mit vielen Highlights. (Details auf Seite 10)

SO, 9. Juni, 7 bis 14 Uhr EU-Wahlen im barrierefreien Wahllokal in den Räumlichkei-

ten des Kindergartens. (Details auf Seite 4)

SO, 9. Juni, 9.45 Uhr Familienmesse in der Pfarrkirche.

FR, 14. Juni Sonnwendfeuer der LJ Gerersdorf.

MI, 26. Juni Gemeinderatssitzung.

SA, 29. Juni, ab 4 Uhr
Pfarrwahlfahrt nach Maria
Langegg. Um 4 Uhr ist der
Abmarsch der Fußwallfahrer
geplant. Um 10.30 Uhr findet
die Heilige Messe in Maria
Langegg statt.